

## Morgen ladet zum Schlachtfest ergebenst ein J. G. Hentze, Dorotheenstraße 2.

Heute früh von 8 Uhr an empfiehlt **Speckkuchen**  
J. A. Kühner, Brühl Nr. 68.

**Speckkuchen** heute Mittwoch von halb 9 Uhr an warm beim  
Bäckermeister Freyberg, Petersstraße Nr. 7.

### Verloren:

Ein Ohrring mit Glöde von Amethyst. Abzugeben gegen Be-  
lohnung Inselsstraße Nr. 14, Treppe B zweite Etage.

**Verloren:** Eine goldene Broche auf dem Wege über Pfaffen-  
dorf nach dem Rosenthal oder Weststraße nach Plagwitz und zurück,  
Chaussee nach der Stadt. Abzugeben gegen angemessene Beloh-  
nung Universitätsstraße Nr. 1, 3. Etage.

**Verloren** wurde vom Brühl bis Frankfurter Straße ein  
Portemonnaie mit 4  $\text{fl}$ . Gegen angemessene Belohnung abzu-  
geben Katharinenstraße Nr. 2 im Gewölbe.

**Verloren** ist ein Kinderstrohhut von der Centralstraße bis zur  
Stadt Berlin. Der ehrliche Finder wird gebeten denselben in der  
Stadt Berlin abzugeben.

**Verloren** wurde auf dem Wege durch die Rosenstraße, Dress.  
Straße nach den städtischen Fleischbänken ein Fleisch-Contobuch.  
Gegen Dank und gute Belohnung abzugeben beim Fleischer-  
meister Raumann, Ulrichsstraße Nr. 73.

**Verloren** wurde von einem Dienstknechte den 6. Juli Nach-  
mittags eine silberne Taschenuhr. Der Finder wird gebeten sel-  
bige gegen Dank und Belohnung abzugeben Theaterplatz Nr. 6  
bei C. Kiebitz.

**Verloren** wurde von einer armen Botenfrau vom Sporer-  
gäßchen bis Thomaskirchhof eine Ledertasche, Inhalt 3  $\text{fl}$  18  $\text{kr}$   
nebst einem Salzpaß. Gegen 20  $\text{fl}$  Belohnung abzugeben Spo-  
rergäßchen Nr. 3, im Hofe 2 Treppen.

**Verloren** wurde Sonntag Abend bei der Gesellschaft Glöde  
eine goldene Broche. Gegen Belohnung abzugeben  
Grimma'sche Straße Nr. 32, 2 Treppen.

**Verloren** wurde am Sonntag auf dem Wege nach dem Turn-  
festplatz ein Trauring, gez. J. Th. F. 1852.  
Der Finder erhält gegen Rückgabe Belohnung und Dank  
Reudnitz, Gemeindegasse Nr. 282 b, 1. Etage.

**Verloren** wurde der 4. Band von Barnhagens Tagebüchern.  
Gegen Belohnung abzugeben in der B. Linke'schen Leihbibliothek.

**Verloren** wurde am 30. vor. Mts. in der äußeren Eifer-  
straße ein Weibuch. Gegen Belohnung abzugeben Nicolaisstraße  
Nr. 30 beim Seilermeister.

Beim Sommerfest der Glöde ist ein goldner Ring im Garten  
des Schützenhauses verloren gegangen, gez. E. A. den 18. No-  
vember 1835. Wer selbigen wiederbringt erhält 1  $\text{fl}$  Belohnung  
Rathshausgasse zu Leipzig, F. Felchner.

Von einem Ohrringe ist ein Theil, in Form eines Blattes von  
blauen Steinchen und weißen Perlen besetzt, verloren gegangen.  
Der ehrliche Finder erhält bei Abgabe desselben eine gute Beloh-  
nung kurze Straße Nr. 3 parterre links.

**Verlaufen** hat sich ein großer schwarzer Hund. Gegen Dank  
und Belohnung zurückzubringen Thalkstraße Nr. 2.

Gestern entflohen ein kleiner, grün und gelb gefleckter Papagei  
und wird der etwaige Finder desselben dringend gebeten ihn gegen  
Dank und gute Belohnung abzugeben  
Reitzer Straße Nr. 32, 1. Etage.

**Entflohen** ist am Freitage früh ein hochgelber Canarienvogel  
und wird, da derselbe nicht Eigenthum dessen, dem er entflohen ist,  
dringend gebeten, selbigen gegen gute Belohnung Reudnitzer Straße  
Nr. 15, 2 Treppen abzugeben.

Eine hochgube schwarzköpfige Canarien-Sie ist vorgestern ent-  
flogen und gegen Belohnung abzugeben  
Halle'sches Gäßchen 9 im Gewölbe.

Vor einigen Jahren hat ein Herr Zimmer- oder Maurermeister  
ein Falz-Reißbrett von mir geliehen und bis jetzt nicht wieder  
zurückgebracht; da ich mich aber auf den Namen des betreffenden  
Herrn nicht mehr entsinnen kann, so bitte ich selbigen hierdurch,  
mir dieses Reißbrett baldigst zurückzugeben.  
Leipzig.

Johann Carl Bauer sen.,  
Zimmermeister.

Die **Chemnitzer Zeitung** liest heute der Dame, die so  
wenig Courtoisie gegen ihre Berliner Collegin namentlich in jetziger  
Lage bewiesen, gehörig den Text.

**Klara!** Brief am M. richtig erhalten. Ich freue mich, Sie  
einmal sprechen zu dürfen. In wenigen Tagen können Sie sicher  
nach von mir geschickter Anmeldung im Tagebl. einen Brief unter  
erhaltener Adresse von der Post entnehmen.

### Es ist geschehen!!

Was Sie thun sollen?

unter + + +  
Japh. H-t. bei Hahnemanns Denkmal im Laufe dieser Tage  
von 4-5 U. jeden Tag zu erwarten. Ihr Ideal.

Dem Fräulein **Agnes Fritsche** zu ihrem 19. Wiegenfeste  
ein dreimal donnerndes Hoch, daß die ganze zweite Etage zittert.  
P. F. und die W-----f-----.

## Zimmergesellenversammlung

nächsten Freitag den 10. Juli in **Hôtel de Saxe**.  
Tagesordnung: Gesellenverpflegungscasse betreffend.

### H-a.

Heute Mittwoch Abends 8 Uhr Versammlung der Abonnenten  
in **Reils Restauration**. NB. Nur Abonnenten haben Zutritt.

## Stolzescher Stenographenverein.

Von jetzt an finden unsere Versammlungen regelmäßig im  
**Schützenhause**, vorläufig jeden Donnerstag Abend statt.  
D. V.

## Männer-Gesang-Verein.

Heute Versammlung im **Felsenkeller zu Plagwitz**. Ab-  
marsch um 7 Uhr an Dr. Feines Waschanstalt, Weststraße.  
D. B.

## HSPR. Ab. 6 U. Restauration Schleussig.

### Quittung.

Für das abgebrannte sächs. Gebirgsstädtchen Geyer sind durch  
den weithin bekannten Wohlthätigkeitsmann der Bewohner Leipzigs  
bis jetzt folgende Gaben eingegangen:

Dr. Prof. Wachsmuth ein Paket Wäsche nebst 1  $\text{fl}$ , Herrmann,  
Otto u. Robert L. 15  $\text{fl}$ , Hr. Kreschmar 20  $\text{fl}$ , Ungenannt  
1  $\text{fl}$ , Richard — 2  $\text{fl}$ , ein Paket Effecten E. W., Hr. Assessor  
Dr. Günther 1  $\text{fl}$ , J. D. L. 10  $\text{fl}$ , F. S. 10  $\text{fl}$ , Dr. Kl. 1  $\text{fl}$ ,  
E. L. 10  $\text{fl}$ , J. B. u. L. S. 10  $\text{fl}$ , Hr. Degen 2  $\text{fl}$ , Minna  
R. 1  $\text{fl}$ , Ed. B. I. 15  $\text{fl}$ , Graf Steno 15  $\text{fl}$ , ein Ungenannter  
2 1/2  $\text{fl}$ , Frau Caroline 2  $\text{fl}$ , Minna S. 10  $\text{fl}$ , D. D. 1  $\text{fl}$ ,  
S. St. Leipzig 2  $\text{fl}$ , + + + 5  $\text{fl}$ , Et. 5  $\text{fl}$ , Küster F. 2  $\text{fl}$ ,  
Hr. Buchhändler Wienbrack 1  $\text{fl}$ , Pf. 1  $\text{fl}$ , Wittwe W. 2  $\text{fl}$ ,  
U. 20  $\text{fl}$ , Hr. G. F. Koch 1  $\text{fl}$ , Hr. Bohne 15  $\text{fl}$ , W. R. 1  $\text{fl}$ ,  
Wittwe W. 20  $\text{fl}$ , E. A. B. 10  $\text{fl}$ , St. 5  $\text{fl}$ , Hr. Th. 1  $\text{fl}$ ,  
Wittwe R. 5  $\text{fl}$ , S. L. 10  $\text{fl}$ , S. R. 2  $\text{fl}$ , Ra. 2  $\text{fl}$ , E. B.  
10  $\text{fl}$  u. ein Paket Effecten, E. L. 1  $\text{fl}$ , Louise 10  $\text{fl}$ , A. A. H.  
5  $\text{fl}$ , Hr. Kaufmann Schwarz aus Neuschönefeld 1  $\text{fl}$ , G. M.  
2  $\text{fl}$ , F. F. 1  $\text{fl}$ , Gustav B. 1  $\text{fl}$ , Wittwe B. 15  $\text{fl}$ , St. 5  $\text{fl}$ ,  
E. S. 20  $\text{fl}$ , A. D. 7 1/2  $\text{fl}$ , Gustav 2 1/2  $\text{fl}$ , ein Paket Effecten  
B. u. R., Hr. Rübner 10  $\text{fl}$ , E. R. 2  $\text{fl}$ , D. Eisenreich 20  $\text{fl}$ ,  
E. M. 5  $\text{fl}$ , Henriette R. 5  $\text{fl}$ , L. S. 5  $\text{fl}$ , Ida 5  $\text{fl}$ , S. F.  
M.-R. 1  $\text{fl}$ , Dr. M. 20  $\text{fl}$ , Dr. S. 10  $\text{fl}$ , Hr. Dr. Pader ein  
Paket Effecten, L. A. 7 1/2  $\text{fl}$ , S. L. 3  $\text{fl}$ , J. 10  $\text{fl}$ .

Summa: 48  $\text{fl}$  26 1/2  $\text{fl}$ .

Im Namen der Abgebrannten sage ich allen den edlen Gebern  
hiermit meinen innigsten Dank und erkläre mich noch zur An-  
nahme etwaiger weiterer Geschenke für Geyer gern bereit.

Inspector Dieze,  
Neumarkt, große Feuerfugel.

## Bekanntmachung.

Wer die Errichtung und den Betrieb der auf dem Turnfestplatz zu errichtenden **Kasir- und Waschküche** zu übernehmen  
gedenkt, wolle seine betreffende **Anmeldung** auf unserm Central-Bureau, **Neumarkt Nr. 22, 3 Treppen**, niederlegen.

## Festausschuss für das dritte deutsche Turnfest,

Abtheilung für **Wirtschafts-Angelegenheiten:**  
F. von Zahn.